04.12.2006 – 11:10 Uhr

HEKS lanciert Kampagne mit Renzo Blumenthal

Zürich/Lausanne (ots) -

Unter dem Motto "Renzo hilft Vladimir"
wirbt HEKS, das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, zusammen mit Ex-Mister Schweiz Renzo Blumenthal für die Unterstützung von Bauern in der Dritten Welt und in Osteuropa. Renzo Blumenthal ist Botschafter der HEKS-Kampagne "Bauern helfen Bauern".

Renzo Blumenthal, der prominente Bio-Bauer aus dem bündnerischen Vella, unterstützt die aktuelle HEKS-Kampagne mit seiner Bekanntheit und seiner Glaubwürdigkeit als Bauer. "Renzo Blumenthal ermöglicht es HEKS, auch solche Bevölkerungsteile anzusprechen, die für Hilfswerke schwierig zu erreichen sind und sich normalerweise kaum für deren Anliegen interessieren", erklärt HEKS-Kommunikationsleiter Hanspeter Bigler die eher ungewöhnliche Zusammenarbeit des protestantischen Hilfswerks mit Ex-Mister Schweiz Renzo Blumenthal.

Im Sommer 2006 bereiste Renzo Blumenthal mit HEKS Moldawien. Was er im ärmsten Land Europas erlebte, hat ihn tief beeindruckt: "Es ist hier wie in den Bündner Alpen vor 50 Jahren. Die Menschen können jede Unterstützung gebrauchen." Während seiner Reise lernte Renzo Blumenthal auch den Bauern Vladimir Tincu kennen und entschloss sich, ihm zu helfen: "Die Reise hat mir gezeigt, dass wir von der Schweiz aus etwas erreichen können."

Für HEKS ist Renzo Blumenthal ein idealer Kampagnen-Botschafter: Als Bergbauer ist er Vertreter einer Bevölkerungsgruppe, die in der Vergangenheit auch in der Schweiz überaus stark von Armut betroffen war und auch heute wieder um die Sicherung ihrer Existenz ringt. Renzo Blumenthal ist zudem mit den Problemen seiner Berufskollegen in Osteuropa vertraut. Während seiner Lehrzeit arbeitete er mit einem rumänischen Jungbauern, der dank HEKS ein landwirtschaftliches Praktikum in der Schweiz absolvieren konnte.

Die gesamtschweizerische Plakatkampagne "Renzo hilft Vladimir" startet am 4. Dezember und dauert mehrere Wochen. Ziel der Kampagne ist die Sensibilisierung der Schweizer Bevölkerung für die Bedeutung von Wissen und Bildung für die Entwicklung. Nach Frauen und Jugendlichen stehen dieses Jahr die Bäuerinnen und Bauern in armen Ländern des Südens und Osteuropas im Zentrum der HEKS-Bildungskampagne.

Weitere Informationen sowie Fotos zum Download finden Sie auf www.heks.ch

Kontakt:

Hanspeter Bigler
Leiter Kommunikation
Mobile: +41/79/602'40'27

Hansjörg Bolliger
Leiter Medien und Information
Tel.: +41/44/360'88'70

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000081/100520907 abgerufen werden.